download unter www.zobodat.at

Kleine Mitteilungen.

Papilio podalirius L. — Bei einem Ausflug nach dem Wachtelberg bei Dehnitz i. S. bei herrlichstem Wetter am 10. August d. J. habe ich eine Anzahl der in dieser Gegend leider so seltenen Tagfalter beobachten können. So z. B. *Vanessa antiopa*, *L. populi*, *Apatura iris* u. a. Außerdem flogen hier etliche Paare *P. podalirius L.* dauernd im Liebesspiel über einem Getreidefeld, was für die hiesige Gegend etwas ganz Neues ist. Der Segelfalter wurde hier Jahrzehnte nicht mehr gesichtet; zweifellos haben die in den letzten Jahrzehnten herbeigeführten Veränderungen in der Natur seine Existenzmöglichkeit verschlechtert. FRANZ ROSSE, Wurzen i. S.

Puppensegen. — Arbeiterinnen und Kinder fanden beim Kartoffelroden auf zwei großen Äckern der Gemarkung Florstadt in der Nähe von Friedberg in Hessen 175 Puppen bestehend aus 157 von *H. convolvuli*, 7 von *A. atropos* und 11 von *Sm. ocellata*. Ohne meinen Ankauf wären die Puppen eine Beute der Krähen und Mäuse geworden. Ein solches Massenvorkommen von *convolvuli* habe ich noch nicht erlebt. Ein Windenschwärmer schlüpfte bereits am 28. September dieses Jahres. KARL HECHLER, Florstadt.

Bücherbesprechungen.

Festschrift zum 60. Geburtstage von Prof. E. Strand. Ordinarius f. Zool. u. Direktor d. Syst.-Zool. Inst. u. d. Hydrobiol. Station d. Univ. Riga, Dr. rer. nat. h. c. usw. Vol. II enthaltend dem Jubilar gewidmete Arbeiten ausländ. Zoologen u. Paläantologen. 652 S., 37 Tafeln, 118 Textfig. Riga 1936/37. Preis 30 Lats.

Der II. Band enthält 44 wertvolle Arbeiten bekannter und bedeutender Gelehrter aus 9 Ländern. Er ist, wie der I. Band (Kon. XVI Bd. 3/4, M. D. E. G. 37/4) von höchstem Interesse und im Verhältnis zu Inhalt und Umfang äußerst preiswert. Es ist, infolge des hohen Umfanges des Bandes, leider nicht möglich, auf die einzelnen Arbeiten näher einzugehen. Aus dem Gebiete der Paläantologie finden sich: M. ROTARIDES, Untersuchungen über ungarische Lößmollusken. M. MOTTL, Fauna der Mussolini-Höhle. BEIER, Pseudoskorpione des baltischen Bernsteins. SIEBER, Die miozänen Potamididiae. Physiologische Arbeiten lieferten: KOLOSVARY, Nachtrag zu »Gen. Syst. d. Lebenserscheinungen. SZABO, Physiol. Tod und Alterstod und Duration of life and senescens. POLIMANTI, Osservationi sul sonno e stati affini etc.

Conte E. TURATI berichtet über »Il Museo Libido di Storia Naturale.

Vier Arbeiten behandeln die Würmer. ALLGÉN, Die Odontophoren; weitere Desmodoren: Das Genus Allgéniella E. Strand. AUGENER, Hirudineen der jugoslav. Seen. Von den Echinodermen des Adriatischen Meeres berichtet KOLOSVARY. H. WAGNER bringt zwei Aufsätze über Mollusken. (Unterf. Limacinae, Fam. d. Arionidae u. Trigonochlamydas d. Nat. Hist. Mus. Wiens.)

Die meisten Arbeiten behandeln Fragen aus dem Reiche der Arthropoden. A. HOFFER beschreibt einen neuen Chilopoden, *Strandiolus jugoslavicus* n. g. n. sp. Von den Insekten behandelt LENZ die Morphologie und Ökologie der Puppen und Larven der *Einfeldia*-Gruppe (Dipteren). Die Hymenopteren sind mit drei Arbeiten vertreten: A. CROS, Sur une Anthophore qui surmonte son nid

download unter www.zobodat.at

d'une cheminée, Anthophora Romandi Lep. Fr. GREGOR bringt neue Ichneumoniden der CSR. ZIRNGIEBL liefert einen Beitrag zur Biologie des *Emphytus balteatus* und beschreibt dessen unbekanntes Männchen. Von Coleopteren liegen vier Arbeiten vor. F. HEBERDEY, Revision der *Tomoderus*-Arten von Indien usw. SPACEK, Zur geographischen Verbreitung des *Calopus serraticornis;* H. GOECKE, Bemerkungen über *Plateumaris Weissi*. M. BERNHAUER, Neuheiten der ostafrik. Staphyliniden. Über Lepidopteren schreiben: H. HEYDEN BLAUVELT (The Comparative Morph. of the secondary Sexual-Organs of Linyphia). E. BERIO (Osservazioni sulla morfol. e nomencl. dell'apparato copulatore dei Lepidotterie). OBRAZTSOV (Fauna der südl. Transdnepregeb.; Geogr. Verbr. d. *Aphantopus hyperantus*). SHELJUZHK, (Lep. Ergebnisse meiner Reise nach dem Teberda-Geb.). RÖBER, Über neue Falter.

Viele Arbeiten befassen sich mit den Arachnoideen. CROSBY und BISHOP bringen Studien in Amer. Spiders; J. MILLET, L'appareil sérieigene d'Uroetes Durandii. W. ERMOLAJEV, Spinnentierfauna von Tobolsk. KRATOCHVIL, Un Harpactocrates nuov. de Crètac. Fr. MILLER, Neue Spinnenarten aus CSR. M. THOMAS, Un Fil de soie. Über die Milben finden sich Arbeiten von M. ANDRÉ (Quelques mots sur le Polimorphisme unisexual chez les Acariens). A. HUSIATINSCHI *(Arrhenurus Strandi spec. nov.)*. F. WERNER bespricht die Neueingänge von Skorpionen im Zool. Mus. Hamburg.

Der Wirbeltiere ist in vier Arbeiten gedacht. ZAVATTARI (I Vertebrati della Libia). G. W. WHITLEY *(Strandichthys n. gen.)*, P. DANILOWITSCH (Vögel der Ukraine), FR. WERNER (Reptilien und Gliedertiere aus Persien).

In den Arbeiten sind viele neue Arten und Gattungen aufgestellt, die sehr oft zu Ehren des Jubilars benannt wurden.

Das Gesamtwerk umfaßt zur Zeit vier Bände. 123 Mitarbeiter lieferten 166 zool. Arbeiten. Sie sind in deutscher, italienischer, französischer, englischer oder lateinischer Sprache abgefaßt. Im 2. Band wiegt die deutsche Sprache bei weitem vor. Die Autoren stammen aus 25 Ländern aller Erdteile. Ein fünfter Band soll das Werk beschließen. Er wird unter anderm ein Verzeichnis sämtlicher Autoren enthalten und dadurch dem Benützer des Werkes unentbehrlich werden. Jeder der fünf Bände kostet 30 Lats.

Es ist da eine gewaltige Arbeit geleistet worden und wir wollen dem Werke eine glückliche Fahrt wünschen. L. ZIRNGIEBL, Leistadt (Saarpfalz).

LENGERKEN, H. v., Die Brutfürsorge- und Brutpflegeinstinkte der Käfer. Verlag Akademische Verlagsgesellschaft, Leipzig 1939, VI und 332 S., 188 Textfig. Preis br. RM. 17.80, geb. RM. 19.60.

»Ergebnisse der Insektenbiologie« ist der Titel, unter dem H. v. LENGERKEN eine Schriftenreihe herausgibt, mit der der vorstehende Band als erster beginnt. Der Verfasser hat ein sehr interessantes Thema gewählt, das weit über die entomologischen Kreise Beachtung findet. Diese eigenartige Brutfürsorge der Käfer nimmt den ersten, allgemeineren Teil des Buches ein und bringt ausführliche Beispiele. Ein zweiter Abschnitt umfaßt speziell die Brutpflege, die in den verschiedensten Beispielen weitgehendst behandelt wird und das Schlüpfen und Selbständigwerden der Nachkommen in vielen Einzelbeobachtungen umfaßt. Es folgt schließlich ein sehr ausführliches Literaturverzeichnis. Das reichbebilderte Buch kann jedem auch nicht entomologisch interessierten Naturfreund zum eingehenden Studium empfohlen werden. Es bringt diesem wie auch den Coleopterologen sicher viele neue Momente.
H. WREDE.

Vergessen Sie nicht, daß Ihr bester Berater in allen Zuchtfragen »Das Handbuch für den praktischen Entomologen« ist. Eine Sammlung für den Züchter, geschöpft aus den Erfahrungen aller Entomologen.

Druck von H. Laupp jr in Tübingen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1940

Band/Volume: 53

Autor(en)/Author(s): Zirngiebl Lothar, Wrede Heinz

Artikel/Article: Bücherbesprechungen. 275-276